



**BLEIBT ZUHAUSE!
WIR KOMMEN ZU EUCH**
LIEFERSERVICE auch für Kleinbestellungen!

Nutzen Sie auch unseren Abholservice!

Schnell-Lieferservice!
im Umkreis von 20 km – direkt vor Ihre Haustür!

EURONICS Beisler
Schlüchtern
Am Reitsstück 6 | 36381 Schlüchtern
T 06661 23 57

EURONICS Beisler
Bad Soden-Salmünster
Frankfurter Str. 9+20
63628 Bad Soden-Salmünster
T 06056 900 300

✉ Mail: info@beisler.de
www.beisler.de



Jugendliche im Waisenhaus „Mama und Papa“ erhalten zum Weihnachtsfest 2020 neue Kleidungsstücke.



Die Freude im Mädchenwaisenhaus ist groß über die Lebensmittelspende.

Fotos: Kreispressstelle

Beruwala-Hilfe aus dem Main-Kinzig-Kreis lindert dramatische Not in Partnerregion

Karl Eyerkauf, Matthias Zach und Ursule Conen machen auf katastrophale Zustände in Sri Lanka aufmerksam

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Die breit gefächerte Unterstützung aus dem Main-Kinzig-Kreis für die Region Beruwala in Sri Lanka läuft trotz Corona-Pandemie weiter. Das erklären Altlandrat Karl Eyerkauf, der frühere Kreisbeigeordnete Matthias Zach und die Kreistagsabgeordnete Ursule Conen.

Der Partnerregion des Main-Kinzig-Kreises brechen seit Monaten wegen der Pandemie die Einnahmen aus dem Tourismus weg, die Situation für die Menschen in der Region ist zum Teil dramatisch. Karl Eyerkauf hatte die Hilfsaktion nach der verheerenden Tsunami-Katastrophe am 26. Dezember 2004 initiiert, daraus entwickelte sich eine Freundschaft zu Beruwala.

Erstmals seit 2004 war es Eyerkauf, Zach und Conen im Spätherbst 2020 nicht möglich, nach Sri Lanka zu reisen, da dies durch die geltenden Reisebeschränkungen unmöglich gemacht wurde.

Ortsbeirat tagt

VOLLMERZ (BWB). Die Mitglieder des Ortsbeirates Vollmerz treffen sich am Donnerstag, 18. Februar, um 19 Uhr zu einer Sitzung im Feuerwehrgerätehaus.

Seit Ende März ist der internationale Flughafen in Colombo für Passagierflüge geschlossen. Für Touristen und Geschäftsreisende besteht ein Einreiseverbot, Visa werden derzeit nicht erteilt. Auf der Insel im Indischen Ozean gibt es immer wieder landesweite Ausgangssperren, vor allem im Ballungsraum Colombo und entlang der dichtbesiedelten Küste. „Es ist gut, dass wir mit Mr. Irsan und Mr. Rila zwei verlässliche Partner vor Ort haben, die die Hilfe für die Menschen organisieren – und dies trotz der Erschwernisse durch die Pandemie“, erklärt Karl Eyerkauf.

Keine Hilfe vom Staat

Die Versorgung notleidender Familien mit Lebensmitteln ist während der Corona-Pandemie eine der wichtigsten Aufgaben der Initiative „Main-Kinzig-Kreis hilft Beruwala“. Schließlich sind Hunderttausende von Beschäftigten in der Tourismusbranche seit April arbeitslos und die Hotels geschlossen. Damit ist eine der wesentlichen Einnahmequellen vieler Familien weggebrochen, finanzielle Hilfen des Staates für die Bevöl-

kerung gibt es keine. Etwa 300 Familien erhielten deshalb Lebensmittelpakete, bestehend aus Reis, Linsen, Bohnen, Erbsen, Zwiebeln, Kartoffeln, Nudeln, getrocknetem Fisch, Milchkpulver und Mehl.

Vor 15 Jahren hat der Main-Kinzig-Kreis nach den Zerstörungen durch den Tsunami zwei Traktoren mit Anhänger zur Trümmerbeseitigung gespendet. Später wurden sie zur Müllabfuhr eingesetzt. In diesem Jahr wurde es notwendig, einen dieser Traktoren zu ersetzen. Der Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises und Landrat Thorsten Stolz haben dies im Zuge der Partnerschaft mit Beruwala möglich gemacht. Im September im Herstellerland Pakistan geordert liegt die Zugmaschine mittlerweile im Hafen von Colombo, kann aber wegen des Lockdowns nicht ausgeliefert werden. Es ist aber davon auszugehen, dass sie noch in diesem Jahr ihren Bestimmungsort erreicht.

Seit dem Besuch von Karl Eyerkauf, Matthias Zach und Ursule Conen im März dieses Jahres konnten 15 Familien aus ihren Hütten in neuerrichtete Holzhäu-

ser umziehen. Alle Häuser sind jeweils mit Toilette und Wassertank ausgestattet und verfügen über Stromversorgung. „Seit 2004 ist es uns gelungen, für insgesamt 330 Familien ein neues Heim zu schaffen“, freut sich der Altlandrat.

Unterstützung für Waisenhäuser

„Menschen mit Beeinträchtigungen stehen seit Beginn unseres Engagements in Beruwala im Mittelpunkt unserer Hilfsaktionen. Zudem unterstützen wir mehrere Waisenhäuser“, erläutert Ursule Conen und Matthias Zach. Das Mädchenheim Palahage, das Jungenheim Don Bosco sowie „Mama und Papa“, ein Waisenhaus für geistig und körperlich beeinträchtigte junge Menschen, werden von der Initiative des Main-Kinzig-Kreises betreut. Schwer erkrankten Menschen wird die Teilhabe am öffentlichen Leben ermöglicht, indem ihnen Rollstühle zur Verfügung gestellt werden.

Grundstein für ein Schulgebäude

Erfreuliches ist auch über die drei staatlichen Zahnkliniken in Beruwala, Aluthgama und Dharga Town zu berichten. Hier wur-

den mit der Hilfe zweier Zahnarztpraxen in Deutschland moderne Zahnarztstühle angeschafft. Sie dienen unter anderem dazu, die zahnärztlichen Vorsorgeuntersuchungen der Schulkinder in der Region sicherzustellen.

„Auch wenn die Schulen wegen der Corona-Pandemie geschlossen sind, unterstützen wir weiterhin den Neubau von Schulgebäuden“, erklärt Eyerkauf. Viele Schulen, die in der Kolonialzeit errichtet wurden, sind sanierungsbedürftig und räumlich so beengt, dass der Unterricht oftmals im Freien stattfinden muss.

Baubeginn in diesem Jahr

Ende November wurde der Grundstein für ein neues Schulgebäude der Annasigala Tamil School gelegt. Unterstützung ist hier dringend geboten: Die Eltern der Kinder, die dort zur Schule gehen, arbeiten auf Kautschukplantagen, ihr Tagesverdienst liegt bei etwa drei Euro. Auch in der Badanagoda-Junior-School wird ein weiteres Schulgebäude mit drei Klassenräumen für 120 Kinder errichtet. Der Baubeginn ist noch für dieses Jahr geplant.

Karl Eyerkauf, Matthias Zach und Ursule Conen danken den Helfern vor Ort, die in dieser schwierigen Zeit großartige Arbeit leisten: „Durch den Einsatz aller Aktiven gelingt es, der Bevölkerung in der Partnerregion des Main-Kinzig-Kreises ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.“

Spendenkonto eingerichtet

Zur Unterstützung der Projekte von „Main-Kinzig-Kreis hilft Beruwala“ steht das Konto 99994 bei allen drei Sparkassen im Main-Kinzig-Kreis zur Verfügung.

Es wird gebeten, als Verwendungszweck „Spende“ anzugeben, eine entsprechende Bescheinigung wird ausgestellt. Dazu sollte die Adresse mit angegeben werden.

IBAN Sparkasse Hanau: DE47 5065 0023 0000 0999 94

IBAN Kreissparkasse Gelnhausen: DE56 5075 0094 0000 0999 94

IBAN Kreissparkasse Schlüchtern: DE27 5305 1396 0000 0999 94

Sonntagsgedanken per E-Mail

Evangelische Christusgemeinde in Sinntal und Marjoß: Keine Präsenzgottesdienste

SINNTAL (BWB). Wie die evangelische Christusgemeinde in Sinntal und Marjoß mitteilt, haben sich die Kirchenvorstände aller zugehörigen Gemeinden aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens in der Region „schweren Herzens entscheiden müssen“, dass bis einschließlich 14. Februar keine Präsenzgottesdienste stattfinden.

Die Verantwortlichen verweisen auf die Homepage www.kirche-sinntal-kalbach.de, wo sich

stets aktuelle Informationen finden lassen. Hier können sich Interessierte auch zu einem Newsletter anmelden und bekommen jede Woche Sonntagsgedanken per E-Mail. Weiter heißt es in der Pressemitteilung: „Sie sind herzlich eingeladen, sich zu einem telefonischen Gespräch in Ihrem Pfarramt zu melden. Auch im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Ihr Pfarramt.“ Mit der Aktion „Dich schickt der Himmel“ übernehmen Gemeindeglieder Einkäufe, Apothekengänge und weitere Erledigungen für Menschen, die wegen der ak-

tuellen Lage das Haus nicht verlassen können. Ein Anruf genügt: Bei allen Pfarrämtern oder im Verwaltungsbüro unter der Nummer (0 66 64) 9 11 01 36.

Gemeindebüros:

Tanja Müller, Telefon (0 66 64) 9 11 5 42, E-Mail: gemeindebuero.christusgemeinde@ekkw.de

Beate Schmitz, Telefon (0 66 64) 9 11 01 36, E-Mail: kirchenbuero.sinntal-kalbach@ekkw.de

Pfarramt 1: Sterbfritz und Breunings Pfarrer Arne Schmitz, Alte Schlüchterner Straße 16, Sterbfritz, Telefon (0 66 64) 2 89, pfarr-

amt.sterbfritz-breunings@ekkw.de

Pfarramt 2: Oberzell und Züntrersbach, Pfarrer Stephan Gleim und Pfarrerin Daniela Gleim, Hofwiesenstraße 2, Mottgers, Telefon (0 66 64) 2 64, pfarramt.oberzell@ekkw.de

Pfarramt 3: Jossa und Marjoß, Pfarrer Harald Schneider, Am Kirchberg 1, Marjoß, Telefon (0 66 60) 3 24, pfarramt.marjoss-jossa@ekkw.de

Pfarramt 4: Altengronau und Neuengronau, siehe Pfarramt 1 oder Gemeindebüro

Telefonischer Kontakt möglich

SCHLÜCHTERN (BWB). Aufgrund der aktuellen Corona-Situation können zurzeit keine persönlichen Sprechstunden für Senioren stattfinden. Die beiden Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, bieten deshalb in dringenden Fällen die Kontaktaufnahme per Telefon an. Erreichbar ist Ilse Ott unter der Telefonnummer (0 66 61) 41 48 und Peter Triebensky unter der Telefonnummer (0 66 61) 41 82. Gegebenenfalls können auf dem Anrufbeantworter Name und Telefonnummer für einen Rückruf hinterlassen werden.

Service
Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Krämerstraße 43 | 38381 Schlüchtern
So erreichen Sie uns:
Anzeigen-BWB@vrm.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (0 66 61) 1 53 988 788
Redaktion-BWB@vrm.de
Telefon (0 66 61) 1 53 988 711
Fax (0 66 61) 1 53 988 700

Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10 Uhr
Anzeigenschluss
Dienstag 12 Uhr

• Meine kostenlosen FFP2 Masken sichern •



6 Masken auf Coupon

+2 Masken gratis

FFP2 Schutzmasken mit Coupon für Anspruchsberechtigte bei uns erhalten!

Apotheke, wenn man sie braucht

LOTICHIUS APOTHEKE

vertraut • sicher • vorort

Schlüchtern • Lotichiusstr. 46 • www.lotichius-apotheke.de

Sonntagspost an allen Kirchen

Präsenzgottesdienste wieder ab 17. Februar

SCHLÜCHTERN (BWB). Der Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde Schlüchtern hat sich dafür entschieden, Präsenzgottesdienste ab dem 17. Februar wieder aufzunehmen.

Bis dahin gibt es als Alternative an allen Kirchen Sonntagspost, die auch auf der Homepage der Kirchengemeinde (www.kirchengemeinde-schluechtern.de)

euler kuchen und ideen werkstatt

Erlebnis - Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

euler kuchen und ideen werkstatt

Erlebnis - Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

zum Anhören. Außerdem bietet die Kirchengemeinde Schlüchtern „Gemeinsam Lesen in der Passionszeit“ an. Gemeinsam lesen Interessierte das Buch „Was machen Tagträumer nachts? Von einer, die auszog, neugierig zu leben“ von Susanne Niemeyer. Einmal pro Woche findet ein Austausch statt (real oder digital). Infos und Anmeldung bei Pfarrerin Failing, Telefon (0 66 61) 2737, annalena.failing@ekkw.de.

Präsenzgottesdienste in Ramholz ab dem 21. Februar

RAMHOLZ (BWB). Der Kirchenvorstand der evangelischen Kirche Ramholz hat beschlossen, die sonntäglichen Gottesdienste wieder aufzunehmen.

Der nächste Gottesdienst ist am Sonntag, 21. Februar um 10.30 Uhr in der Kirche von Ramholz. Pfarrer Jochen Lins schreibt in der Presstenotiz: „Aufgrund der Pan-

demie sind wir immer noch gezwungen, Sie hinzuweisen auf Mund-Nase-Schutz, einen entsprechenden Abstand, und wir müssen wieder ein paar persön-

liche Daten von Ihnen aufnehmen.“ Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten gibt es auch unter www.kirchenkreis-schluechtern.de

zu finden ist. Passend dazu gibt es auf der Homepage der Kir-

Lichtblicke für den Sommer 2021!

Petra und Thomas Rech vom Jeans Shop Rech erinnern sich: „Wenn sich 2018/2019 Proseccoflaschen im Hinterhof des Modehauses Jeans-Shop Rech türmten, dann gab es wohl ein Freundinnen-Shopping, eine so genannte Secret-Shopping-Night.“

10 bis 20 modebegeisterte Frauen im Alter von 18 bis 80 Jahren hatten dann wohl einen schönen Abend bei uns mit ihren Freundinnen. Prosecco-Häppchen aufs Haus und mit ganz viel neuer Mode in vollen Tüten und mit strahlenden Augen sind sie Stunden später glücklich nach Hause gegangen. Ihre Lieblingsberatung hatten sie nur für sich.

Es herrscht immer eine gute Stimmung unter den zumeist Damen sowie – ab und an – ein bis zwei Männern. Einmal gab es einen Junggesellinnenabend à la Shopping Queen und einem Guido Maria Kretschmer-Double.

Selten gab es bei den Secret-Shopping-Nights eine Dame, die nichts kaufte oder fand. An diesen Abenden gab es keinen Mindestumsatz und auch kein „Kaufmuss“ – im Gegenteil ein lockerer Freundeabend, der den Freundinnen, die uns und unsere Modeauswahl noch nicht kannten, die Erkenntnis brachte, dass wir vor Ort viel netter sind als irgendein Online-Store. An dieser Stelle sei allen gedankt, die uns ihre Freundinnen nähergebracht haben.

Doch 2020 kam Corona und plötzlich durften solche Events nicht mehr stattfinden. Auch wir, der Jeans-Shop Rech, mussten gebuchte 2020-Events absa-

gen. Am 1. April 2020 hätten wir viel lieber fett gefeiert. Jeans-Shop Rech wurde 50 Jahre! Im Jahr 1970 gründeten Anita Rech, die frühere Landratsamtsangestellte, und der Lebensmittelkaufmann Reinhold Rech den Jeans-Shop Rech mit Bundeswehr- und Jeansmode. Manch einer hat seine erste Levis-Jeans von Rech oder die allererste Esprit-Jeansjacke.

In unserem Familienunternehmen stecken viele Erinnerungen, von denen uns Kunden und Kundinnen gerne erzählen. Unsere Kunden sind oft schon zu Freunden geworden.

Auch im zweiten Lockdown unterstützen uns unsere Kunden mit Gutscheinkäufen und auch jetzt beim Window-Shopping oder auf Facebook, Instagram und über den Bergwinkel Wochen-Boten. Auch per Face-Time ist es möglich, mit der Lieblingsverkäuferin durch den Modebereich zu gehen. Verkaufen ohne Anprobe, das dürften wir und hoffen, dass uns noch viele weiter unterstützen.

Von Montag bis Freitag, jeweils von 11 bis 15 Uhr, sind wir im Jeans-Shop Rech und freuen uns über jeden, der etwas möchte und uns unterstützt.

Wir möchten nicht, dass Städte sterben ohne Geschäfte und möchten hoffentlich bald wieder da sein.

Natürlich wünschen wir uns, Sie alle gesund wiederzusehen und eine schnelle Öffnung des Einzelhandels. Aufgeben war noch nie unser Ziel.

Wir hoffen mit unserem Modeteam Irene, Brigitte, Anja, Julia und Anja auf einen Frühling und Sommer mit Ihnen.“

Lasst den Einzelhandel endlich öffnen!

Wie kommt der Handel durch den Lockdown? Petra und Thomas Rech berichten

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Coronakrise trifft die Menschen hart. Schulen zu, Kitas geschlossen, auch bei Friseuren, Kosmetikstudios und im Einzelhandel bleiben die Türen geschlossen.

Stellvertretend für viele Einzelhandelsgeschäfte hat der Bergwinkel Wochen-Bote bei Petra und Thomas Rech vom Jeans Shop Rech in Schlüchtern nachgefragt, wie sie den nunmehr zweiten Lockdown erleben und was er für ihr Geschäft bedeutet.

Bergwinkel Wochen-Bote: Herr Rech, wie geht es Ihnen als Einzelhändler in der Krise derzeit und was fordern Sie?

Thomas Rech: Es trifft uns alle! Sehnsüchtig warten Geschäfte in aller Welt auf eine Öffnung des Handels. Auch die 10 Mitarbeiterinnen vom Modehaus Rech warten auf einen Start. Natürlich ist uns die Gesundheit von Mitarbeitern, Kunden und Freunden wichtig. Aber auch wir könnten, wie der Bäcker oder Metzger, drei Personen rein- und rauslassen. Ein einfaches Konzept, das den Handel retten würde. Unsere Ware ist Saisonware, im April möchte niemand mehr gefütterte Stiefel oder dicke Winterjacken. Es ist Zeit, zu reagieren.

Bergwinkel Wochen-Bote: Wie können Kunden, trotz des Lockdowns, Ware des Jeans Shops kaufen?

Petra Rech: Die Kundin oder der Kunde kann Schaufensterware im Eingang kaufen. Immer montags bis freitags bieten wir die Möglichkeit, in der Zeit von 11 bis 15 Uhr, die gesehene Ware zu kau-

fen. Aber Stöbern oder Anprobieren lassen dürfen wir unsere Kunden nicht. Jedoch tauschen wir natürlich um. Trotzdem ist es nicht wie normal.

Bergwinkel Wochen-Bote: Was wäre Ihr Wunsch, um den Kunden und Kundinnen in der Zeit der Schließung entgegenkommen zu können?

Petra Rech: Wenn wir wenigstens Einzeltermine machen dürften, wäre das ein Schritt nach vorne. Nicht alle Kundinnen und Kunden haben Facebook, Instagram oder Whatsapp. Natürlich versuchen wir Fotos von der gewünschten Jeans oder von Pullis und Jacken zu senden. Wir wollen aber persönlich wieder da sein. Unsere Stärke ist nun mal nicht der Online-Handel, sondern direkt für unsere Kunden dazusein. Wir hoffen, dass der Handel in den Städten nicht ausstirbt.

Bergwinkel Wochen-Bote: Die Pandemie machte dem Jeans Shop Rech, der 2020 50 Jahre alt geworden ist, einen dicken Strich durch die Rechnung.

Thomas Rech: Die Gründer Anita und Reinhold Rech hätten das 50-jährige Bestehen sehr gerne gefeiert mit Kunden, Freunden und Personal. Leider kam Corona dazwischen, und wir verkauften vor dem Modehaus Obst- und Gemüse statt zu Ostern schöne Mode für Sie, Ihn und Kids. Der Obst- und Blumenmarkt ist übrigens schon über 55 Jahre vor Ort, eine Leidenschaft von meinem Vater und mir. Dabei ist uns Qualität sehr wichtig. Auch jetzt zur zweiten Welle verkaufen wir Obst und Gemüse täglich montags bis samstags von 9 bis 15 Uhr. Aber das rettet nicht das Modehaus.

Bergwinkel Wochen-Bote: Mit welchen Gefühlen blicken Sie in die Zukunft?

Thomas und Petra Rech: Wir sind sicher, dass wir diesen zweiten Lockdown auch schaffen. Aber ein dritter darf nicht kommen. Der Einkauf der Ware steht schon in den Startlöchern. Der

Händler will seine Ware ja auch sofort bezahlt haben, und unseren Kunden fehlt es, zu stöbern. Wir hoffen nun auf einen guten Sommer. Dass die Umsätze nicht mehr einzuholen sind, ist mehr als schade, und gerecht ist es sowieso nicht.

Bergwinkel Wochen-Bote: Wie lautet Ihr Appell an die Politik?

Thomas und Petra Rech: Lasst den Einzelhandel öffnen, notfalls mit Einzelterminen. Das ist besser als ein geschlossenes Geschäft.

Bergwinkel Wochen-Bote: Was möchten Sie gerne Ihren Kunden

sagen?

Thomas und Petra Rech: Ein Lob sei an dieser Stelle all denen gesagt, die uns in dieser schwierigen Zeit unterstützten, sei es mit Gutscheinkäufen oder durch das Schaufenster-Shopping. Alle 14 Tage machen wir neue Schaufenster, damit so wenigstens ein bisschen was geht. Wir möchten alle Kunden und Freunde von Jeans-Shop Rech gesund wiedersehen, und den 60. Geburtstag vom Modehaus Rech würden sie sehr gerne feiern wollen. Kauft lokal in Schlüchtern – wir brauchen Euch.



Thomas und Petra Rech (links) mit dem Modeteam von Jeans Shop Rech freuen sich auf ein Wiedersehen mit ihren Kundinnen und Kunden. Foto: privat

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr

ANGEBOT VOM 11.02. BIS 17.02.2021
Gültig auch in den Getränkeshops: Altengronau • Breunings • Weichersbach

Lambert

hassia Sprudel Leicht 11=0,40 € 5,79 12/1,0 +Pfd. 3,30	EICHENZELLER Sörstina SPRUDEL DER SCHATZ DER RHÖN verschiedene Sorten Plus-Lemon 11=0,40 € 3,33 Glas 12/0,7 +Pfd. 3,30	VELTINS Helles Pilsener 11=1,10/1,30 € 10,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42	VELTINS Helles Pilsener 11=0,48 € 3,99 6/0,33/2,02 €
pepsi Pepsi Cola / Light / Max / Mirinda / Seven Up Schwip Schwap 11=0,67 € 7,99 12/1,0 +Pfd. 3,30	Schorlen + Milde Schorlen versch. Sorten Hollerbeere / Hollerblüte 11=1,20/1,51 € 6,99 12/0,75 +Pfd. 3,30	RHÖN SPRUDEL MINERALBRUNNEN 11=0,63 € 3,79 6/1,0 +Pfd. 2,40	Rosbacher klassisch • medium naturell 11=0,63 € 3,79 6/1,0 +Pfd. 2,40

Elmweg 8 - 36381 Schlüchtern | Tel: 06661-1701 | Fax: 06661-72473
weitere Infos getraenke-lambert@t-online.de | www.getraenke-lambert.de

Praxis für Naturheilkunde

Sonja Henn Heilpraktikerin

Telefon: 0 66 64 / 91 94 33
36381 Schlüchtern-Hinkelhof

info@heilpraktiker-sonja-henn.de
www.heilpraktiker-sonja-henn.de



Neu in 2021 zum Abholen

Regionales Wochengericht vom **15. – 21. Februar 2021**

Hessische Krautpfanne
mit Petersilienkartoffeln und Bratensoße **8,80 €**

Burger der Woche: Giant Supreme **6,80 €**

Alle Gerichte auch auf www.distelrasen.de

Nur to go – bitte telefonisch vorbestellen unter
Telefon 06661 / 96630

Ab 22. Februar
Schlüchterner
Backofen-
kartoffel

**rasthaus
schlüchtern**
RASTEN . TAGEN . TREFFEN

Öffnungszeiten:
**11 - 14 Uhr und
17.30 - 20.30 Uhr**

Distelrasen
36381 Schlüchtern

Hausmeister-
service

MÖLLMANN
Haus- & Grundstücksservice

Steinweg 3 • 36381 Schlüchtern
Telefon: 0176 66559205
info-moellmann@gmx.de
www.haus-und-grundstuecksservice-moellmann.de

Bürotechnik infotec - Olympia Bürobedarf Markenartikel

Büromöbel HUND - Köhl Technischer Kundendienst

hiiro modern
Der Partner für Ihr Büro
Georg-Flemmig-Str. 7 • Schlüchtern
Telefon (06661) 918000

Ökologische
Forschungsstation
Schlüchtern e.V.
Internet: www.forschungsstation-schluechtern.de

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
der freundliche
Fachmarkt

Licher Premium
Pils/Export
20x0,5 l
zzgl. 3,10 € Pfd.
Liter = 1,20 € **11.99**

Brückenauer Premium
spritzig/medium
12x0,7 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,54 € **4.49**

hafferöder
20x0,5l
zzgl. 3,10 € Pfd.
Liter = 0,90 € **8.99**

Förstina Schorlen
12x0,75 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,89 € **7.99**

Coca-Cola Kombikiste
12x1,0 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,79 € **9.49**

Öffnungszeiten: **Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr**
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom **11.02. - 17.02.2021**
Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern

Raum³

Markisen-Highlights
bis 20.03.2021

Jetzt 15% Preisvorteil nutzen!

DRUSCHEL RAUM UND DESIGN
Obertorstr. 28/Grabenstr. 17
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 4514
www.druschel.de

www.WITO-schluechtern.de

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
Bürger- und Gästezeitung BSS • SPD Main-Kinzig

kauft das Internet auch bei Ihnen?

Griebel
DRUCKDIENSTLEISTUNGEN

WIR DRUCKEN NOCH SELBST! DIREKT IN SCHLÜCHTERN'S MITTE

Bahnhofstraße 6 • 36381 Schlüchtern
eMail: info@griebel-druck.de • www.griebel-druck.de • Mit Kundenparkplätzen direkt im Hof

Tel.: 06661/2135 • Fax: 06661/3042

Weining
LANDHOTEL SEIT 1915

Landhotel Weining
Lange Straße 12
Schlüchtern-Breitenbach
Telefon: (06661) 96660

Traditionelles Aschermittwochs Heringessen
Portion mit Kartoffeln **9,80 €**
Vorbestellung bis Montag, 15. Februar

facebook: Landhotel Weining aktuelle Info über neue Speisekarte



Die Exerziten, zu denen der Kooperationsraum Sinntal-Kalbach einlädt, stehen unter dem Leitmotiv „Geist Macht“. Foto: Kirchengemeinde

Exerziten im Alltag

Sich öffnen für Andacht und Gebet

SINNTAL (BWB). Unter dem Titel „Geist Macht“ lädt der Kooperationsraum Sinntal-Kalbach vom 17. Februar bis zum 3. März zu ökumenischen Exerziten im Alltag ein.

Alle Teilnehmer erhalten Materialien, Impulse und Anleitungen, um täglich in eigenen Andachtszeiten Formen von Gebet und Spiritualität zu erproben und einzuüben.

Exerziten bedeuten nichts anderes als Übungen, Training. Im evangelischen Verständnis ist Glauben etwas Unverfügbares: Nichts, was irgendwer meistern oder sich verdienen kann, sondern ein Geschenk Gottes. Dennoch haben Exerziten im Alltag ihren Sinn: Als bewusstes Einüben, sich Zeitnehmen und Öffnen für Andacht und Gebet. Oft

bleibt kaum Zeit dafür im Alltag. In diesen Exerziten nehmen sich die Teilnehmer bewusst Zeit. Sie üben und werden im besten Falle besser darin, sich diese Freiräume zu schaffen. Sie trainieren nicht ihren Glauben, sondern üben ihren Glauben aus, erproben und eignen sich Formen und Rituale an, die für sie tragfähig sind.

Einmal wöchentlich (mittwochs) findet online ein Erfahrungsaustausch und Gespräch in der Gruppe über ZOOM statt (man kann dort auch telefonisch dazukommen). Gestaltet und begleitet werden die Exerziten von Pfarrer Stephan Gleim.

Weitere Infos unter www.kirche-sinntal-kalbach.de, bei Pfarrer Stephan Gleim unter (06664) 264 oder bei Beate Schmitz, Telefon (06664) 9110136.

Zwei der drei Testzentren ziehen um

Betrieb geht ohne Unterbrechung weiter

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Der Main-Kinzig-Kreis setzt das Angebot von drei Corona-Schnelltestzentren fort.

„Der Kreisausschuss hat sich schon in der ersten Januar-Hälfte grundsätzlich dafür ausgesprochen, dass wir den Menschen diese schnellen und kostenlosen Tests ermöglichen, bevor sie Angehörige in einem Alten- oder Pflegeheim besuchen. Das Angebot besteht seit Weihnachten, wird gut angenommen und ist eine wirksame Schutzmaßnahme für die stationären Einrichtungen“, begründete Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler die Entscheidung.

Durch die Aufnahme des Impfbetriebs in den Impfzentren in Hanau und Gelnhausen können die Schnelltestzentren dort allerdings nicht bleiben. Lösungen sind jedoch schon gefunden. Das Schnelltestzentrum in Hanau zieht in die Main-Kinzig-Halle, Eberhardstraße. Schnelltests, die bisher in der Großsporthalle der Kreisrealschule Gelnhausen vorgenommen wurden, sind nun in Räumen der Bildungspartner Main-Kinzig möglich, Frankfurter Straße 30b. Die Testzentren sind täglich von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

In Schlüchtern befindet sich das Schnelltestzentrum in einem Nebengebäude der Main-Kinzig-Kliniken, in dem sich auch die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale befindet (1. Stock, auf dem Gelände ausgeschildert). An diesem Standort ändert sich nichts.

KAUFEN OHNE ANPROBIEREN MÖGLICH!

Dir gefällt was du auf Facebook oder in unserem Schaufenster siehst?

Melde dich bei uns:
06661 / 4400 **0172 3632069**

Abholzeiten für Textilien & Schuhe
Mo. -Fr. 11.00 - 15.00 Uhr

Obst- & Gemüsestand
Mo. - Sa. von 9 - 15 Uhr geöffnet.

JEANS SHOP
rech
HAUS DER JUNGEN MODE

Obertorstraße 1
36381 Schlüchtern

Zehn Gewinner

REGION (BWB). Unser Gewinnspiel ist ausgelost.

Je ein Exemplar des Leitfadens zum gesunden Schlaf von Gerhard Ankenbrand, „Wer besser schläft, hat mehr vom Leben“, haben gewonnen: Gisela Ommert (Schlüchtern), Notburga König und Renate Sachs (beide

Mernes), Josua Keim und Heike Korn (beide Steinau), Norbert Jöckel und Dorothee Ziegler (beide Bad Soden-Salmünster), Christel Schreiber (Mottgers), Steffi Wachenfeld (Hohenzell) und Jutta Schaidt (Züntersbach).

Den Gewinnern werden die Bücher zugesandt.

• Meine kostenlosen FFP2 Masken liefern •

6 Masken auf Coupon **+2 Masken gratis**

Berechtigungsschein 1
Schutzmasken mit hoher Schutzwirkung zur Abkühlung in einer Apotheke
Eigenherstellung: 2,80 Euro
Gültig vom 15.02.2021 bis zum 28.02.2021

Berechtigungsschein 2
für 4 Schutzmasken mit hoher Schutzwirkung zur Abkühlung in einer Apotheke
Eigenherstellung: 2,80 Euro
Gültig vom 15.02.2021 bis zum 28.02.2021

Sie haben diesen Coupon? Wir bringen Ihnen Ihre Masken kostenfrei nach Hause. Anruf genügt: 06661-96210

Apotheke, wenn man sie braucht

LOTICHIUS APOTHEKE
vertraut • sicher • vorort

Schlüchtern • Lotichiusstr. 46 • www.lotichius-apotheke.de

Willi Zinkhan
 * 31.07.1934
 † 3.12.2020

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Stefan Zinkhan mit Familie

Oberzell, im Februar 2021

*Deine Größe war Liebe,
 Deine Stärke war Hilfe,
 Deine Fürsorge war Dein Lebenswerk!*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Onkel, Schwager und Cousin

Reinhold Jäger
 * 20. Dezember 1946 † 31. Januar 2021

Wir werden Dich niemals vergessen!
**Deine Marianne
 Frank, Janetta und Helena-Ava
 Anke und Atay
 und alle, die ihm nahestanden**

36396 Ulmbach, Stubbachweg 17
 Die Beisetzung findet am Samstag, den 13. Februar 2021, um 11 Uhr direkt auf dem Friedhof in Ulmbach statt.
 Alle Trauergäste werden gebeten, ihren Namen, Adresse und Telefonnummer in schriftlicher Form mitzubringen, am Friedhof abzugeben sowie einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Einschlafen dürfen, wenn man sein Leben nicht mehr selbst gestalten kann und die Kraft zu Ende geht, dann sagt der Herr: „Komm zu mir, jetzt ist es Zeit“.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Berthold Noll
 * 19. Oktober 1971 † 30. Januar 2021

In stiller Trauer
**Rosemarie Noll
 Hagen Noll und Familie
 Andreas Noll und Familie
 und alle Angehörigen**

63628 Bad Soden-Salmünster, Major-Bedding-Straße 8
 Die Trauerfeier wird am Freitag, dem 19. Februar 2021, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle Bad Soden, Pacificusstraße 57-65, gehalten; anschließend Urnenbeisetzung.
 Die Trauergäste werden gebeten, ihren Namen mit Anschrift und Telefonnummer in schriftlicher Form mitzubringen und auf dem Friedhof abzugeben.
 Coronabedingt findet kein Tröster statt.



Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Jochen Lins für die feierliche Trauerandacht und Urnenbeisetzung sowie dem ev. Kirchenchor und der Chorgemeinschaft Sinntal für die ehrennden Nachrufe.

Vielen Dank dem Bestattungsinstitut Helmut Euler für die gute Betreuung und hilfreiche Unterstützung.

**Christa Glück
 mit den Kindern
 Michael, Matthias und Sabine
 sowie allen Enkelkindern**

Edwin Glück
 * 4. 2. 1939 † 14. 1. 2021

Sinntal, im Februar 2021

Der Herr ist mein Hirte...



Danke

Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei allen, die ihre Liebe, Freundschaft und Verbundenheit durch tröstende Worte, stilles Gedenken, auf sehr persönliche, bewegende und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Diese Wertschätzung hat uns sehr berührt.

**Ingried Röhl
 mit Kindern und Familien**

Hans Röhl
 * 10. 10. 1931 † 28. 12. 2020

Marjoß, im Februar 2021



D für die vielen Beweise der Anteilnahme in Wort, Schrift und Geldspenden, die uns zum Tode meines Mannes entgegengebracht wurden;

A Frau Pfarrerin Klaus für ihre einfühlsame Trauerandacht;
 Herrn Lifka und Frau Nora Seemann für ihren Nachruf;

N den Kameraden der Feuerwehr, die Heinz zur letzten Ruhe begleiteten;
 Frau Dr. Herrmann und Team;

K dem Pflegepersonal des Seniorenheimes Steinau;
 Frau Rüffer und den Pflegeengeln;
 meinen Nachbarn Kaufmann und Geschwindner.

E Besonderen Dank dem Bestattungsinstitut Ruppel für die große Hilfe.

Heinz Kehm
 * 4. 11. 1931 † 14. 1. 2021

Linda Kehm
 Steinau, im Februar 2021

Gott schaute in seinen Garten und sah einen freien Platz. Dann schaute er zur Erde hinunter und sah dein müdes Gesicht. Er sah dein Leiden, er sah deine Schmerzen. Er sah, dass dein Weg schwer wurde, dass er zu schwer war, weiter zu gehen. Er schloss deine müden Augen und schenkte dir seinen Frieden. Er legte seinen Arm um deine Schultern und hob dich empor zur Ruhe.

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter und Oma



Käthe Fehl
 geb. Hilberg
 * 23. September 1934 † 7. Februar 2021

In dankbarer Erinnerung und tiefer Trauer
**Christiane und Walter
 mit Martino und Sophia
 Hans und Petra
 mit Johannes und Julia, Alexander und Tina**

Schwarzenfels, im Februar 2021
 Aus gegebenem Anlass findet die Beerdigung im engsten Familienkreis statt.



Danke

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die ihr Mitgefühl und ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und mit uns Abschied nahmen.

Besonderen Dank an den Pflegedienst Vivo, der Ärztin Frau Lauer für die jahrelange und gute Betreuung sowie dem Beerdigungsinstitut Markus Müller für die hilfreiche Unterstützung.

Danke auch an Herrn Pfarrer Gleim für die würdevolle Trauerfeier und Beisetzung.

Adam Leipold
 * 30. April 1929
 † 17. Januar 2021

Im Namen aller Angehörigen
Elvira Fehl
 Sinntal-Oberzell, im Februar 2021



Nowak
 Bestattungen

Abschied braucht Zeit und Raum.
 Abschied geschieht nicht von heute auf morgen.

Tel. 06056 - 1420
 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40
 63628 Bad Soden-Salmünster

Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
 Tel. 06663 - 91 96 92



Jörg Matthiesen
 * 10.06.1967 † 12.02.2020

*Am Freitag sind wir
 365 Tage, 12 Monate, 8760 Stunden,
 525600 Minuten
 und unendliche 31536000 Sekunden
 ohne dich.*

2 Worte – So endlos schwer zu ertragen.

Wir vermissen dich sehr
Sandra mit Yannik, Louis, Marit



Das Leben ist Wachsen und Vergehen.

Ruppel Bestattungen seit 1838

Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
 Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a. d. Straße • Telefon: 06663 911789
 info@ruppel-bestattungen.de • www.ruppel-bestattungen.de



*Wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
wenn die Kraft versiegt und die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden ein Geschenk.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Gerhard Rewerk

* 3. Dezember 1925 † 27. Januar 2021

In liebevoller Erinnerung

**Liselotte Rewerk
und alle Angehörigen**

... und jetzt tanzt er mit
den Engeln im Himmel.

Kondolenzadresse:

Bestattungsinstitut Ruppel, Bad Sodener Straße 11, 63628 Bad Soden-Salmünster

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 12. Februar 2021, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Steinau statt.

Alle Trauergäste werden gebeten, ihre Kontaktdaten in schriftlicher Form abzugeben, Abstand zu halten und einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

*Es ist egal wann man einen geliebten Menschen verliert, es ist nie der richtige Zeitpunkt und es tut weh.
Wir können unseren Weg leider nicht mehr gemeinsam gehen, nicht mehr reden und nicht
mehr miteinander lachen. Was bleibt ist Liebe, unendlicher Dank und eine immerwährende
glückliche Erinnerung an einen großartigen Menschen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Ehemann, gutem Vater, Opa und Uropa,
Bruder und Schwager

HERBERT SILBERSCHLAG

* 27. 08. 1935 † 24. 01. 2021



Deine Helga
Horst und Mechthild
mit Sandra, Sonja und Kevin mit Moritz
Jürgen und Karola mit Alena und Mia
sowie alle Angehörigen

Salmünster, im Februar 2021

Aufgrund der derzeitigen Situation findet die Trauerfeier und Beisetzung im Familienkreis statt.

Wir trauern um unseren Altmeister

Gerd Rewerk

* 3. Dezember 1925 † 27. Januar 2021

Den größten Teil seines Arbeitslebens hat Gerd bei uns verbracht
und blieb auch während seines Ruhestandes eng mit uns verbunden.

„Geht nicht, gibt's nicht“ war stets sein Motto.

Wir werden ihm ein liebevolles, ehrendes Andenken bewahren.

**Geschäftsleitung und Mitarbeiter der
Firma Schlichting Automobile**

Schlüchtern, im Februar 2021

Herzlichen Dank

all denen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten;

Frau Pfarrerin Klaus und dem Bestattungsinstitut
Ruppel für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und
Urnenbeisetzung;

den Schwestern Monika und Anette von der Diakonie
Steinau für ihre Hilfe;

dem Palliativ Team Hanau für die Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen

Familien Geschwindner/Uffelmann

Steinau/Hohenzell, im Februar 2021

Gertrude Uffelmann

geb. Winkler

* 15. April 1932
† 12. Januar 2021

Herzlichen Dank

Josef Kleespies

* 9. März 1929
† 6. Januar 2021

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und
ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Modenbach für
die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und der
Urnenbeisetzung, Dr. Bausch und seinem Team für
die gute Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut
Nowak für die einfühlsame und kompetente Begleitung.

Kinder mit Familien

Bad Soden-Salmünster/Hausen, im Februar 2021

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.*



Wir sagen herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten,
die unserer Familie ihre Verbundenheit durch Wort, Schrift,
Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck gebracht haben
und Werner auf seinem letzten Weg begleitet haben;
Herrn Pfarrer Schmitz für die Aussegnung, würdige
Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung;
Felix Ziesenis für die feierliche und musikalische
Ausschmückung der Trauerfeier;
der SG Sterbfritz und dem Gesangverein Liederkranz
Sterbfritz für die ehrenden und würdevollen Worte;
den Trägern der SG Sterbfritz;
Praxis Dr. Schott für die jahrelange ärztliche Betreuung;
dem Beerdigungsinstitut Harald Hohmann für die hilfreiche
Unterstützung.

Werner Berkel

* 18. Mai 1943
† 6. Januar 2021

**Roswitha Berkel
Marion Sperzel und Familie
Wolfgang Berkel und Familie**

Sterbfritz, im Februar 2021

Es war zu früh – sagt das Herz
wir sehen uns wieder – sagt die Hoffnung
Du fehlst uns sehr – sagt die Liebe
und wer sagt – so ist das Leben
der weiß nicht – wie weh es tut

Helma Schreiben

geb. Ruppert

* 22. Oktober 1951 † 21. Januar 2021

In Liebe

Dein Willi

Anja und Thorsten

Petra mit Lorena

Gerda und Karl-Heinz

sowie alle Angehörigen

Marjoss, Brückenauer Straße 4

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 13. Februar 2021, um 11 Uhr im
engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Marjoss statt.

Es war, als hätte' der Himmel

Die Erde still geküsst,

Dass sie im Blütenschimmer

Von ihm nun träumen müsst'.

Die Luft ging durch die Felder,

Die Ähren wogten sacht,

Es rauschten leis' die Wälder,

So sternklar war die Nacht.

Und meine Seele spannte

Weit ihre Flügel aus,

Flog durch die stillen Lande,

Als flöge sie nach Haus.

J. v. Eichendorff

Tieftraurig und fassungslos nehmen wir Abschied von unseren geliebten Eltern,
die uns so kurz hintereinander verlassen mussten.

Für immer in unseren Herzen

Gerhard Gabler

* 3. 3. 1931 † 20. 1. 2021

Gertraud Gabler

geb. Krist

* 12. 3. 1933 † 1. 2. 2021

Eure Kinder

Heinz mit Ilona, Jens und Jörn

Klaus mit Christine und Felix

Brigitte mit Matthias, Tobias und Lea

Frank mit Hella und Maximilian

Die Beisetzung findet im engen Familienkreis im „Wald der Stille“ Flörsbachtal statt.

Kondolenzadresse: Klaus Gabler, Wächtersbacher Weg 20, 63619 Bad Orb



Gerhard Lamm

* 6. Februar 1938
† 23. Dezember 2020

Danke

Die letzten Wochen haben uns noch einmal gezeigt, wie viel Gerhard den Menschen in seiner Umgebung bedeutet hat.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Klaus Arnold für die schöne und persönliche Gestaltung der Trauerfeier. Zudem danken wir dem Praxisteam Bolender für die fürsorgliche Betreuung.

Im Namen der Familie

Renate Lamm

Schlüchtern, im Februar 2021

Briefwahl beantragen

Sicherste Art, seine Stimme abzugeben

KALBACH (BWB). In Kalbach werden am Sonntag, 14. März, die sieben Ortsbeiräte, die Gemeindevertretung und die Mitglieder des Kreistags gewählt.

Wie die Gemeinde mitteilt, können unter www.gemeinde-kalbach.de Wahlberechtigte online ihren Wahlschein beantragen. Sie erhalten die Wahlunterlagen zugesandt und können ihre Stimmabgaben dann kostenlos per Post zurücksenden oder in den Briefkasten der Gemeinde Kalbach einwerfen. Neben dem Online-Wahlscheinantrag können Sie die Briefwahl auch per Post oder über den Einwurf in den Rathausbriefkasten (Rückseite Wahlbenachrichtigung) beantragen.

„Angesichts des anhaltenden Infektionsgeschehens im Zusam-

menhang mit der Corona Pandemie ist dies die einfachste und sicherste Möglichkeit, seine Stimmen abzugeben, denn jeder persönliche Kontakt wird dabei vermieden“, appelliert Bürgermeister Mark Bagus.

Natürlich können Wahlberechtigte ihre Stimme wie gewohnt am Wahltag im jeweiligen Wahllokal abgeben. „Im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung dieser Wahlen werden über entsprechende Hygienekonzepte alle notwendigen Vorkehrungen getroffen, um eine Gefährdung der Gesundheit sowohl der Wähler als auch der ehrenamtlichen Mitglieder der Wahlvorstände am Wahltag auszuschließen“, schreibt Kalbachs Bürgermeister Mark Bagus abschließend in seiner Pressemitteilung.



Bärbel Rott

* 09.06.1942
† 10.01.2021

Vollmerz, im Januar 2021

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an das Palliativteam Schlüchtern für die gute Betreuung, dem Bestattungsinstitut Gold für die hilfreiche Unterstützung sowie Herrn Pfarrer Lins aus Ramholz für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Rainer mit Tatiana und Elias
Frank und Monika
Sandra und Abdel



Gute Wünsche und Dankesworte

Steinau (BWB). Nach der offiziellen Amtsübergabe des Ersten Stadtrats Arnold Lifka (Zweiter von links) an den neuen Bürgermeister Christian Zimmermann (Zweiter von rechts) haben Vertreter der BGM dem neuen Stadt- oberhaupt einen guten Start in sein Amt gewünscht. Der überreichte Präsentkorb soll, so die BGM-Vertreter Jörg Treffler (links), Tobias Betz (Dritter von links) und Frank Amend ihrem Kollegen und Ersten Stadtrat Arnold Lifka, der ein halbes Jahr die Amtsgeschäfte im Rathaus geführt hatte, „Für diesen unermüdlichen und gewissenhaften Einsatz danken wir Dir recht herzlich“, schließt die BGM ihre Pressemitteilung. Foto: Jörg Treffler

Von Veränderungen im Schiffsbau seit dem Untergang der Titanic

Präsentationsprüfungen an der Henry-Harnischfeger-Schule

SALMÜNSTER (BWB). Fester Bestandteil im Jahrgang 10 an der Integrierten Gesamtschule in Bad Soden-Salmünster ist die Präsentationsprüfung. Schüler müssen dazu eine schriftliche Hausarbeit anfertigen und eine mündliche Präsentationsprüfung ablegen.

Nach den Weihnachtsferien war es soweit: Die Schülerinnen und Schüler zeigten einer dreiköpfigen Prüfungskommission ihr Können in den Bereichen Fachkompetenz,

Methodenkompetenz sowie persönliche Kompetenz und präsentierten ihre Fragestellung mit Laptop und Beamer.

Besonders beeindruckt waren die Lehrkräfte unter anderem von einem selbst gebauten Modellschiff. Magdalena Kleespies aus Klasse 10c demonstrierte anhand der Titanic die Geschichte des Schiffsbaus und die Veränderungen seit dem Untergang des Schiffes im Jahr 1912.

Die Themen werden Unterrichtsfächern zugeordnet und die Prü-

fungsleistung mit der Fachnote für den Schullabschluss verrechnet.

Die Schulleitung der Henry-Harnischfeger-Schule dankt den Prüferinnen und Prüfern, die den Schülerinnen und Schülern beratend zur Seite standen, die Hausarbeiten in den Ferien lasen und Prüfungsfragen erarbeiteten.

Nur durch die erhöhte Bereitschaft des Kollegiums, Schülerinnen und Schüler auch auf Distanz zu betreuen, seien erfreuliche und hervorragende Ergebnisse wie in diesem Jahr möglich.

STRASSENVERKAUF

Liebe Gäste,

leider müssen wir aufgrund der Corona-Krise abermals das Restaurant vorläufig geschlossen halten.

Sie können jederzeit täglich von 10 - 21 Uhr **IHR LIEBLINGSMENÜ** bestellen und abholen.

DAS WOCHESEND-ANGEBOT VOM SA 13.02. - SO 14.02.2020:

Seeteufelfilet auf Basilikum-Rahmkraut und Bandnudeln	16,50 €
LASAGNE mit Lachs-Spinatfüllung und Käsesauce überzogen und Salat	14,00 €
Geschmorte Lammhaxe „Provencale“ mit Kaisergemüse und Rosmarinkartoffelchen	12,80 €
Medaillons vom Rinderfilet mit Pfifferlingsrahmsauce, Rösti und Salat	16,50 €
Schnitzel „Gärtnerin“ mit Gemüse überbacken, Steak-Pommes und Salat	12,80 €
Schnitzel „Mailänder Art“ mit Tomatensauce, Bandnudeln und Salat	12,80 €

TÄGLICH WECHSELNDES TAGESGERICHTE:

Mo. 15.02. Speckpfannkuchen mit Spinat und Käse gefüllt und Salat	8,00 €
Di. 16.02. Schnitzel mit Knoblauchrahm, Kroketten und Salat	8,80 €
Mi. 17.02. Rindergulasch, Nudeln und Salat	8,80 €
Do. 18.02. Hähnchenbrust mit einer Pilzfarcie gefüllt, Sahnesauce, Reis und Salat	8,80 €
Fr. 19.02. Seehechfilet paniert mit Senfsauce, Salzkartoffeln und Salat	8,00 €



Leipziger Str. 45
36396 Steinau a. d. Straße
(06663) 9110993

Unser weiteres Angebot
finden Sie unter
www.gruenerbaum-steinau.de

Backen nach alter Tradition und Handwerkskunst

Bäckermeister Matthias Zinkand legt Wert auf hochwertige Zutaten

SCHLÜCHTERN (NO). Gutes Brot und knusprige Brötchen, süßes Feingebäck und leckere Kuchen: Bäcker Matthias Zinkand pflegt in seiner Backstube noch die alte, traditionelle Handwerkskunst. In seine Teige kommen nur beste Zutaten und keine Fertigmischungen – das schmeckt und sieht man.



Das Einzugsgebiet seines Bäckerladens in der Brückenaauer Straße 14 ist beachtlich: Die Kundinnen und Kunden kommen nicht nur aus Schlüchtern, sondern aus dem gesamten Bergwinkel und darüber hinaus, aus Wächtersbach etwa und dem Landkreis Fulda. Trotz Corona-Pandemie und Lockdown kann Matthias Zinkand nicht klagen, denn sein Geschäft läuft sogar besser als zuvor. „Die Leute kaufen bewusst regional und achten verstärkt auf Qualität“, hat der 52-Jährige beobachtet.

Neben seinem vielfältigen „festen“ Sortiment sind es vor allem die zusätzlichen, täglich wechselnden Brotsorten, die Anklang finden: montags und freitags Dinkel- und Winterbrot, dienstags Fitberry-Brot, ein leichtes Vollkornbrot mit Traubenzucker aus Cranberries, mittwochs Haferbrot, donnerstags Buchweizenbrot. Immer erhältlich ist das Vollkornbrot, das bei beiden Kunden ebenfalls sehr beliebt ist. Zinkand selbst schätzt besonders sein Bauernbrot aus

Bäckermeister Matthias Zinkand bietet zusätzlich zu seinem „festen“ Sortiment täglich wechselnde Brotsorten an. Foto: Kathrin Noll

Natursauerteig: „Das hält sich unheimlich lang, ist kräftig gebacken und relativ dunkel, mit 90 Prozent Roggenmehl.“

Die Herstellung der verschiedenen Teige erfolgt ausschließlich mit hochwertigen Zutaten, Hingabe und Sorgfalt, größtenteils in Handarbeit, nach alten Rezepten. „Einige habe ich von Bäcker Eckhardt, bei dem ich gelernt habe, übernommen und ein wenig abgewandelt. Aber ich habe mir auch viel angelesen“, erzählt der gebürtige Herolzer, der inzwischen mit Frau und zwei Kindern in Hohenzell wohnt. Bereits mit 24 Jahren hat er seine Meisterprüfung abgelegt und sich in 2000 selbstständig gemacht. Neben der Bäckerei in Schlüchtern betreibt er auch in seinem Heimdorf noch eine kleine, nur vormittags geöffnete Filiale in der ehemaligen Gaststätte Nau. Sein Arbeitstag beginnt früh, genauer: mitten in der Nacht. Spätestens ab 2.30 Uhr steht er in der Backstube – allein. „Ich bin Einzelkämpfer“, berichtet er mit einem Lachen. Die Backwaren liefert er anschließend selbst in seine beiden Läden und schaut dort in der Regel zwei Mal am Tag vorbei. Derzeit sechs Mitarbeiterinnen unterstützen ihn stundenweise im Verkauf. Wenn allerdings Not am Mann ist, ist der Chef flexibel und stellt sich auch schon einmal selbst hinter den Tresen, um seine Kunden zu bedienen.



„Wir müssen den Hochwasserschutz kreisweit angehen“

Möller fordert Konzept für Main-Kinzig-Kreis / Problematischer Bereich bei ICE-Neubaustrecke

Die Folgen des heftigen Hochwassers vom 29. Januar sind im gesamten Stadtgebiet Schlüchtern noch immer sichtbar. Die Stadt Schlüchtern kümmert sich derzeit mit Unterstützung an-sässiger Unternehmen darum, alles wieder in einen ansehnlichen Zustand zu bringen.

Derzeit arbeitet die Task Force Hochwasser intensiv daran, eine Agenda für Schlüchtern zu erarbeiten. Das kann laut Bürgermeister Matthias Möller aber nur der erste Schritt sein. Er fordert ein kreisweites Hochwasserschutzkonzept.

In den Stadtteilen Schlüchtern sind seit etlichen Tagen das Bauhof-Team sowie einige regionale Unternehmen eifrig unterwegs, um Sinkkästen zu leeren, Gräben auszubaggern und die Spuren des Hochwassers zu beseitigen. In der Kernstadt ist das Schlüchterner Bauunternehmen Jökel tätig. Es stellt nach den heftigen Regenfällen Manpower und Maschinen kostenlos zur Verfügung. Bürgermeister Matthias Möller freut sich darüber: „Das ist Klasse und entlastet unseren Haushalt enorm!“ Der Rathauschef hatte 200 000 Euro an Soforthilfe in Aussicht gestellt, die vom Magistrat noch abgenickt werden müssen. Dank der Unterstützung von Jökel könne dieser Betrag am Ende durchaus geringer ausfallen, sagt Möller. Er ergänzt: „Wir sind dankbar für jede weitere Hilfe, die uns angeboten wird.“

Die derzeit stattfindenden Arbeiten seien ein wichtiger Schritt, doch das Aufräumen alleine reiche längst nicht aus. Möller betont: „Wir dürfen jetzt nicht einfach die Plätze wieder in ihren alten Zustand versetzen, sondern müssen die Gefahrenpunkte für die Zukunft ausräumen.“ Denn sicher sei: „Das nächste Hochwasser wird kommen.“ Ein großes Problem sei allerdings, dass jedes Hochwasser anders verlaufe. Soll heißen: Beim Starkregen 2019 waren die Gefahrenstellen völlig andere als diesmal.

„Wir haben deshalb in der Verwaltung eine Task Force Hochwasser gegründet, die sich intensiv damit beschäftigt, wie wir uns künftig besser schützen können“, sagt Möller. Doch das könne nur flankierend passieren. Der Schlüchterner Bürgermeister fordert: „Wir müssen den Hochwasserschutz kreisweit angehen!“

Das sei natürlich ein Mammutprojekt, „aber uns bleibt nichts anderes übrig“. Deshalb müsse der Kreis ein Konzept erarbeiten, das von allen Gemeinden gemeinschaftlich finanziert werde. „Dazu habe ich bereits



Bürgermeister Matthias Möller informierte sich bei den Feuerwehren über die Hochwasserlage.



„Land unter“ hieß es am vergangenen Freitag an vielen Orten in Schlüchtern.

erste Gespräche mit unseren Nachbarkommunen Sinntal, Steinau und Bad Soden-Salmünster geführt. Ich bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam Lösungen finden können.“ Möller ist sich sicher: „Allein geht es nicht.“

Überhaupt sei Hochwasserschutz auch eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Der Bürgermeister appelliert: „Pflastern Sie Ihren Hof nicht mehr zu, bauen Sie keine Drainagen mehr ein. Helfen Sie alle mit, dieses Problem anzupacken.“ In den vergangenen Jahren habe auch die Stadt schon einiges getan, zum Beispiel Bachläufe wieder kurvig gestaltet, um das Wasser zu bremsen, oder die Regenrückhaltebecken in den Neubaugebieten deutlich überdimensioniert. Ein großes Problem sieht Möller übrigens in der geplanten ICE-Neubaustrecke Hanau-Würzburg/Fulda: „Gerade im Bereich der künftigen Brücke ist das Risiko von Hochwasser und damit von Erdstößen extrem hoch. Wir sind aktuell dabei, uns ein Gutachten einzuholen und werden die Verantwortlichen der Bahn kontaktieren.“



Die Firma Jökel stellt nach den heftigen Regenfällen Manpower und Maschinen kostenlos zur Verfügung. Bürgermeister Matthias Möller (rechts) dankt Geschäftsführer Stefan Jökel für die großzügige Hilfe. Fotos: Stadt Schlüchtern

Zweiter Videopodcast von Stadt und Bürgermeister

Die zweite Folge des Videopodcasts der Stadt Schlüchtern beschäftigt sich mit dem Hochwasser und seinen Folgen. Bürgermeister Matthias Möller informiert außerdem über den Umbau des Bahnhofsareals und erklärt, warum der Baumbestand am Stadtplatz ausge-

tauscht werden muss. Die Folge kann ab sofort auf der Facebookseite des Bürgermeisters unter <https://www.facebook.com/matthias.moller.1> sowie auf der städtischen Homepage visitschluechtern.de und dem gleichnamigen Youtube-Kanal angeschaut werden.

Landgasthof „Grüner Baum“ schließt Ende März

Margarita Neuhold und Küchenchef Uwe Hense verabschieden sich

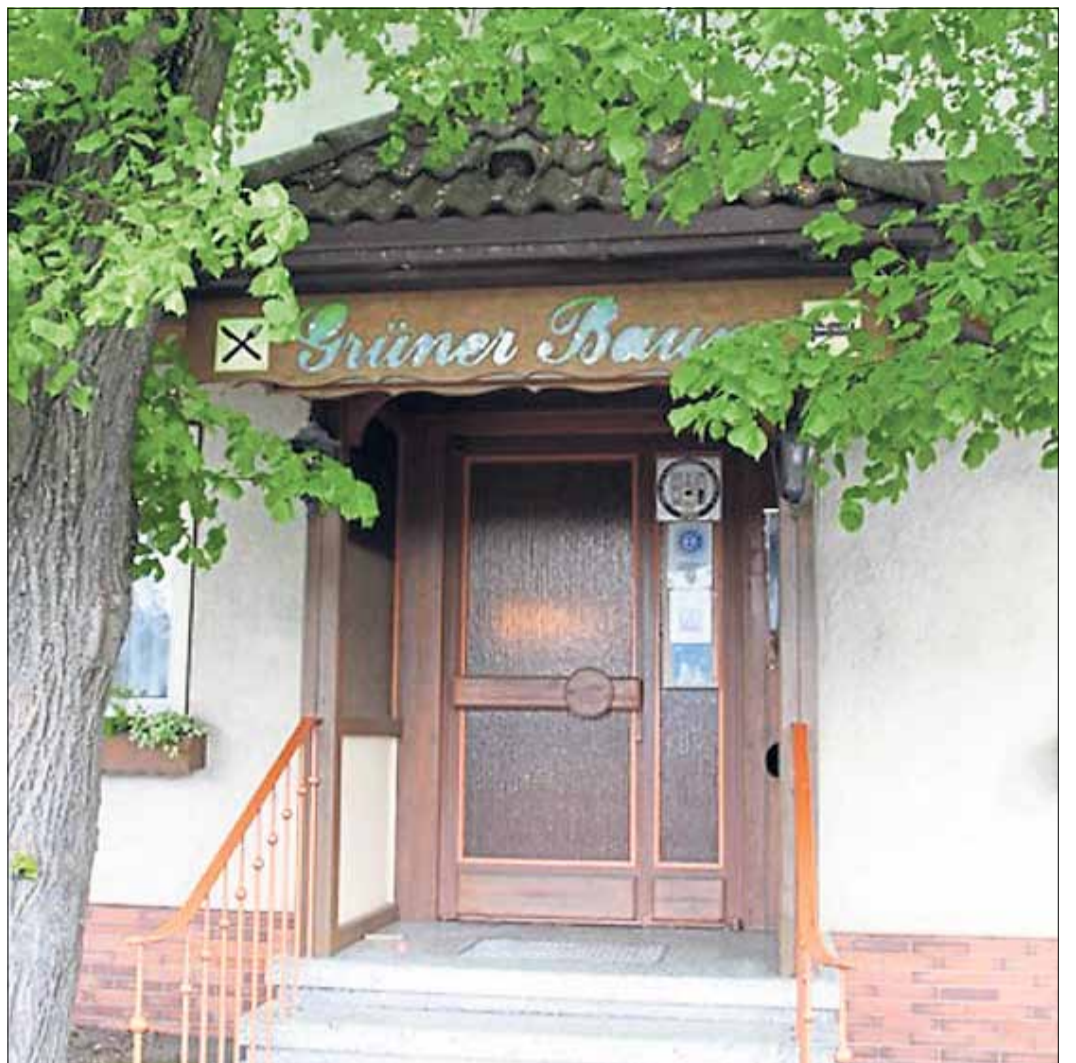
STEINAU (CS). „Sag' beim Abschied leise servus... Es ist Zeit für uns zu gehen“: Nach fast 14 Jahren verabschieden sich Margarita Neuhold und Eurotoques-Küchenchef Uwe Hense, die Pächter des traditionsreichen Steinauer Landgasthofes „Grüner Baum“, in den Ruhestand. „Wir sind mit unserem Straßenverkauf gut durch die Pandemie gekommen und hätten gern noch ein oder zwei Jahre dran gehängt. Mein Mann ist 78 und ich gehe auf die 70 zu“, berichtete Margarita Neuhold.

Da das Areal mit rund 3000 Quadratmetern verkauft werden sollte, schließt der Landgasthof zum 31. März. „Wir bitten alle vorhandene Gutscheine bis zum 15. März einzulösen“, so die gebürtige Österreicherin. Sie bedankt sich auch im Namen ihres Mannes bei allen Gästen, Freunden, Bekann-

ten und dem Personal für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung in der schwierigen Zeit. „Vielen Dank, dass wir hier sein durften und so viele positive Erfahrungen sammeln konnten.“ Ihr Mann und sie seien im „verschlafenen“ Steinau warm aufgenommen worden. „Wenn man in der Märchenstadt akzeptiert wird, bekommt man alles, wie ich das aus meiner Heimat, der Steiermark, kenne. Wir haben schnell in die Gemeinschaft reingefunden.“ Uwe Hense und Margarita Neuhold haben vor einigen Jahren ein Haus im Vogelsberg erworben und werden in Grebenuau ihren Lebensabend genießen. Den Wirtsleuten ist es stets gelungen, den Charakter und Charme des Hauses mit dem heimeligen Gasthof, modernen Zimmern im Gästehaus, und einem sonnendurchfluteten Biergarten zu erhalten. Ihrer Philosophie – wohlfühlen und märchenhaft

speisen im Herzen der Brüder-Grimm-Stadt – sind sie immer treu geblieben. Jüngst erhielt Küchenchef Uwe Hense noch einmal das Zertifikat „Hessen à la Carte“ mit zwei von drei möglichen Löwen für seine regionale Küche in hoher Qualität.

Der Grüne Baum wurde vor 215 Jahren als Umspannstation für Postkutschen von Thurn & Taxis errichtet und wurde seit dieser Zeit als Gasthof mit Fremdenzimmern geführt. Von der langen Geschichte des Landgasthofes ist wenig bekannt. Große Persönlichkeiten haben auf dem Weg von Frankfurt nach Leipzig wohl nicht übernachtet. „Dichterrfürst Goethe hat die Via Regia zwölfmal bereist und nachweislich im Grünen Baum in der Döppegass in Hünfeld übernachtet, leider nicht in Steinau“, berichtete Hans-Joachim Knobloch, Vorsitzender des Geschichtsvereins. In den 60er Jahren, als der FV Steinau noch kein Sportlerheim hatte, haben die Fußballer nach dem Spiel im Grünen Baum geduscht. Der Landgasthof war quasi das einzige Lokal für die Steinauer Vereine. Damals öffnete die Gaststätte schon morgens um 6 Uhr. So ist es immer noch. Dort war nämlich die Bushaltestelle für die Inhab-Arbeiter im Industriegebiet. So mancher hat sich im Grünen Baum vor der Schicht Mut angetrunken“, erzählte Knobloch. Dass die lange Familientradition des Landgasthofes zuende gehen wird, empfinden Margarita Neuhold und Uwe Hense als äußerst bedauerlich und einen herben Verlust für die Brüder-Grimm-Stadt. „Steinau ist uns sehr ans Herz gewachsen“, sagte Margarita Neuhold. „Und es war doch so schön!!!“



Der Landgasthof „Grüner Baum“ in Steinau wurde vor 215 Jahren als Umspannstation für Postkutschen von Thurn & Taxis errichtet. Fotos: Dietmar Kelkel



Wirtin Margarita Neuhold ist dankbar für die schöne Zeit in Steinau.

Ohne Erkältungssymptome zur Blutspende

Blutspende nur für Menschen, die sich fit fühlen / Mit Anmeldung

STERBFRIITZ (BWB). Blutspendetermine beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) werden unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und

zweckhalle. Fragen rund um die Blutspende beantwortet die kostenfreie Service-Hotline unter (0800) 11 949 11 zur Verfügung.

gehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

www.blutspende.de/corona/



Die letzte Henry-Tour

SALMÜNSTER (BWB). Grundschüler aus den vierten Klassen konnten mit ihren Eltern die Henry-Harnischfeger-Schule bereits online kennenlernen“, schreibt Rektorin Julia Czech in einer Pressemitteilung. Nun steht am Samstag, 13. Februar, von 10 Uhr bis 12 Uhr der letzte Termin der kommentierten Tour an. Anmeldungen: henrytour@hhs-live.de.

Sicherheitsstandards durchgeführt und sind daher auch in Zeiten der Corona-Pandemie gestattet, sicher und wichtig.

Darauf weist das DRK in einer Meldung hin und lädt für Freitag, 19. Februar, von 16.30 bis 20.30 Uhr zu einem Blutspendetermin in die Mehrzweckhalle in Sterbfritz ein.

Wer Blut spenden möchte, muss vorher einen Termin reservieren unter <https://terminreservierung.blutspende.de/m/sterbfritz-mehr->

Spender werden gebeten, nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur) sowie Menschen, die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland auf-

GOTTESDIENSTE

FREIE GEMEINDE Weichersbach. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Achim Marshall.

KATHOLISCHE KIRCHE Schlüchtern. Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.

Steinau. Samstag, 17 Uhr: Vorabendmesse. **Uerzell.** Sonntag, 8.30 Uhr: Heilige Messe.

Umbach. Sonntag, 10 Uhr: Hochamt. **Bad Soden.** Samstag, 15.30 Uhr: Heilige Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Eucharistiefeier.

Salmünster. Sonntag, 10.30 Uhr: Feierlicher Einführungsgottesdienst von Pfarrer Sippel durch Dechant Markus Günther.

Züntersbach, Mottgers und Altengronau. Sonntag, 10 Uhr: Heilige Messe in Mottgers.

Romthall. Sonntag, 18 Uhr: Heilige Messe. **Herolz.** Freitag, 9 Uhr: Heilige Messe. – Samstag, 18 Uhr: Heilige Messe.

Sannerz. Freitag, 18 Uhr: Heilige Messe. – Sonntag, 9 Uhr:

Heilige Messe. **Weiperz.** Sonntag, 10.30 Uhr: Heilige Messe.

EVANGELISCHE KIRCHE Schlüchtern./Niederzell./Elm./Gundhelm./Hutten. Keine Präsenzgottesdienste.

Ramholz. Kein Präsenzgottesdienst. **Breitenbach./Kressenbach./Wallroth/Hintersteinau./Reinhards.** Keine Präsenzgottesdienste.

Ahlersbach. Sonntag, 17 Uhr: Gottesdienst @nders. **Hohenzell.** Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Bellings. Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst. **Steinau, Seidenroth, Marborn.** Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Laakmann in der Katharinenkirche.

Mottgers./Weichersbach./Schwarzenfels. Keine Präsenzgottesdienste. **Kirchspiel Sterbfritz und Breunings./Kirchspiel Oberzell und Züntersbach./Kirchspiel Jossa und Marjoß./Kirchspiel Altengronau und Neuengronau.** Keine Präsenzgottesdienste.

Bad Soden-Salmünster. Kein

Präsenzgottesdienst.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE Schlüchtern. Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT Schlüchtern. Freitag, 13.30 Uhr: Freitagsgebet. Die Predigt wird auf Deutsch und Urdu gehalten. Im Gebetszentrum findet täglich um 19 Uhr das Maghrib und Isha Gebet (Abend- und Nachtgebet) statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie gelten in den Gemeinden Abstands- und Hygieneregeln, darunter das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und die Desinfektion der Hände vor dem Betreten der Kirche. Manche Gemeinden bitten die Besucher, sich vor dem Gottesdienstbesuch anzumelden. Außerdem ist zu beachten, dass die Kirchen aufgrund der Pandemie nicht geheizt werden dürfen.

Gottesdienstzeiten können per E-Mail gemeldet werden: redaktion-bwb@vrm.de

Faire Bezahlung, ein junges Team und etliche Extras

Landhotel Grashof sucht einen Küchenprofi als Vollzeitkraft (m/w/d)

Im Landhotel Grashof wird fleißig an der Zeit nach der Pandemie gefeilt: Sobald es die Umstände wieder zulassen, wollen die Inhaber Astrid und Karsten Klauschke ihr Landhotel in Kalbach schnellstmöglich öffnen. Neu an Bord soll dann ein neuer Koch sein – oder wie er im Grashof-Jargon genannt wird: ein Küchenprofi. Die Stelle ist als Vollzeitstelle (m/w/d) ausgeschrieben.

„Wir sind und bleiben zuversichtlich, dass wir bald wieder arbeiten dürfen“, sagt Grashof-Inhaberin Astrid Klauschke: „Und darauf bereiten wir uns eifrig vor.“

Für das Team des Landhotels Grashof wird deshalb eine weitere Mitarbeiterin beziehungsweise ein weiterer Mitarbeiter gesucht. Karsten Klauschke sagt: „Unser neuer Küchenprofi kümmert sich in Vollzeit zusammen mit dem Küchenteam darum, dass die Gäste ein außergewöhnlich leckeres Essen serviert bekommen.“

Und was bietet das Landhotel Grashof seinem neuen Profi? Astrid Klauschke: „Wir arbeiten hier in einem jungen Team, das Lust auf Weiterbildung und Abwechslung hat. Wir zahlen fair und bieten darüber hinaus noch einige Extras.“ Das kann zum Beispiel ein E-Auto sein oder eine Mitgliedschaft im Fitnessstudio. Dazu gehören aber auch eine Erfolgsprämie und Mitarbeiterfeiern. Astrid Klauschke: „Wir sind stolz auf unsere Mannschaft. Und das wollen wir ihr auch zeigen und entsprechend honorieren.“

Bewerben kann sich jeder, der eine Koch-Ausbildung absolviert hat. Gerne können Interessierte sich telefonisch unter 06655 9770 melden oder eine Mail an hotel@grashof.de schreiben. „Alles Weitere klären wir in einem persönlichen Gespräch“, sagt Astrid Klauschke. Und Karsten Klauschke ergänzt: „Fakt ist: Das ganze Grashof-Team freut sich schon jetzt auf unseren neuen Küchenprofi.“



Mach es wie Philipp und arbeite im Landhotel Grashof in Vollzeit als Küchenprofi (m/w/d).

Landhotel Grashof

Grashof 4 | 36148 Mittelkalbach | Tel.: 06655/9770

E-Mail: hotel@grashof.de | www.grashof.de

Facebook: @Landhotel.Grashof | Instagram: @hotel_grashof



Zufriedene Patienten und engagiertes Personal

Reibungsloser Auftakt in den beiden Impfzentren in Hanau und Gelnhausen

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Am Dienstag sind planmäßig etwa 180 Personen in den Impfzentren in Hanau und Gelnhausen versorgt worden. Der Start der Impfkampagne im Main-Kinzig-Kreis lief reibungslos und ohne Zwischenfälle, so die erste Bilanz der Projektleitung am Nachmittag. Parallel waren auch wieder die mobilen Impfteams im Einsatz.

In der August-Schärtner-Halle in Hanau war Heinrich Raab aus Neuberg pünktlich um 9 Uhr der erste Besucher. Der 83-Jährige, der in Begleitung seiner Lebensgefährtin gekommen war, zeigte sich sehr zufrieden, dass er nach mehreren Anläufen dann diesen Termin bekommen hatte. Der Vorgang selbst bereitete ihm „keine Aufregung“, und sichtlich entspannt wartete er auf den kleinen Stich in den Oberarm zum Schutz vor dem Coronavirus.

Neben ihm hatten weitere Patienten aus Maintal und Neuberg Platz genommen und an der Anmeldung trafen bereits die nächsten Personen ein. Jeweils drei



Noch gibt es genügend freie Stühle im Wartebereich des Impfzentrums in Gelnhausen. Fotos: Kreispressestelle

auch von den Einsatzteams der Impfzentren. Wie lange sie dort Schutzimpfungen gegen das SARS-CoV-2-Virus verabreicht werden, hängt stark von der Impfstoffmenge ab, die zur Verfügung steht – und natürlich der Impfbereitschaft in der Bevölkerung. Die ersten Impfwilligen in der Großsporthalle in Gelnhausen kamen aus Schlüchtern, Brachtal, Birstein, Wächtersbach, Bad Soden-Salmünster, aber auch aus Steinau, wie das Ehepaar Buß. Dieses hatte Glück: Weil am Anfang der Andrang noch sehr überschaubar war, musste Edith Buß auf ihre eigentlich erst eine Stunde später terminierte Impfung nicht warten, sondern konnte wie ihr Mann Horst gleich in die Impfkabine.



Die Impfung von Heinrich Raab war die erste, die am Dienstag im Impfzentrum in Hanau verabreicht wurde.

Wieder zurück zur Normalität

Das Ehepaar hat sich in den zurückliegenden Monaten möglichst an alle Hygiene- und Abstandsregeln gehalten und nach Möglichkeit alle unnötigen Kontakte vermieden. Die Schwiagertochter versorgt das Paar regelmäßig mit Einkäufen. Dennoch ist dieser Alltag, abgeschottet von Familie und Freunden, auf Dauer eine Belastung. Ehepaar Buß hofft nun natürlich, dass die Impfungen dazu beitragen werden, dass wieder Normalität in das eigene Leben und das von Familie und Freunden einkehren wird.

Nicht zuletzt aufgrund der positiven Grundstimmung der Patienten äußerte sich die ärztliche Leiterin des Impfzentrums Hanau, Dr. Silke Hoffmann-Bär, sehr zufrieden mit dem offiziellen Auftakt. Sie war selbst an verschiedenen

Stationen zwischen Eingangskontrolle und Abmeldung dabei, um zu beraten und sich einen persönlichen Eindruck zu verschaffen. „Die Abläufe werden in den kommenden Tagen zur Routine werden und die Abstimmung untereinander wird immer besser funktionieren“, blickt sie zuversichtlich voraus. Damit sei das Team dann auch auf höhere Besucherzahlen vorbereitet.

Auch Professor Dr. Dirk Maybauer, ärztlicher Leiter des Impfzentrums Gelnhausen, zeigte sich erfreut über den gelungenen Auftakt: „Die Stimmung im Team ist gut, wir freuen uns, dass es jetzt losgeht.“

Diese ersten Tage mit geringer Auslastung seien eine gute Gelegenheit, alle Abläufe noch einmal auf Herz und Nieren zu prüfen. Damit alles reibungslos verläuft, agieren eine ganze Reihe von Mitarbeitern als „Lotsen“. „Sie helfen bei der Orientierung und bringen jene älteren Menschen an die einzelnen Stationen, die ohne Begleitung gekommen sind“, so Maybauer weiter.

In Hanau waren die meisten

Patienten mit einer Begleitperson eingetroffen. Doch auch dieser Umstand ist sowohl in Hanau als auch in Gelnhausen dank der großen Halle kein Problem. Bis zu fünf Impfkabinen wurden in Hanau im Laufe des Tages besetzt, so dass gar kein Engpass auftreten konnten. Im Wartebereich im Anschluss an die Impfung gab es dann untereinander – mit der entsprechenden Distanz – die Gelegenheit zu einem kurzen Gespräch über „diesen besonderen Tag“ und zu einem Austausch über den zweiten Impftermin, der dann schon deutlich routinierter ablaufen wird, sowohl bei den Patienten als auch beim Personal. Denn ein Besuch in den beiden Impfzentren soll so ablaufen, dass man den Pieks bestenfalls gar nicht spürt und dass man an den einzelnen Stationen von freundlichen und hilfsbereiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Empfang genommen wird.

Insgesamt sind mit Ablauf des Dienstages im Main-Kinzig-Kreis bereits etwa 11 600 Impfungen erfolgt, darunter etwa 4 150 Zweitimpfungen.



Lukas Martini und Dr. Silke Hoffmann-Bär sind für die organisatorische und medizinische Leitung des Impfzentrums Hanau verantwortlich.

Termine waren pro Viertelstunde vergeben worden, was für das anwesende Personal noch keine allzu große Herausforderung darstellte. Sie konnten sich ausführlich den eintreffenden Patienten widmen und sie durch den Vorgang leiten.

Der Start in den Impfzentren war lange herbeigesehnt worden, nicht nur von den Bürgerinnen und Bürgern, sondern



Ruft laut: Helau!

Salmünster (BWB). Mit seiner Aktion zur Faschingszeit möchte der Vorstand des Trägervereins Generationentreff Salmünster – trotz aller traurigen Umstände – Farbe und Freude in die Innenstadt bringen. Hierzu hat das Dekoteam des Trägervereins, Monika Groß und Barbara Weiß, einen Raum mit bunten Luftballons, Lichterketten und Faschingskostümen ausgestattet. Der Trägerverein wünscht sich: „Bitte ruft laut: Helau!, wenn ihr daran vorbei geht. Und falls ihr euch das nicht traut, denkt heimlich an ein schönes Faschingerlebnis und träumt davon, dass wir irgendwann auch wieder gemeinsam rufen.“

Foto: privat

KAROSSERIE MÜLLER CLASSICS
 Karosserie- und Lackierfachbetrieb
 Porsche – Oldtimer – Sportwagen
 Umbau – Restauration – Neuaufbau
 Karl-Winnacker-Str. 16 • 36396 Steinau a. d. Str.
 Tel.: (06663) 918918 • Fax: (06663) 918919
 karosseriemueller@t-online.de • www.karosserie-mueller.de

KFZ-Kaufgesuche

Liebe Leser, kaufe PKWs zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten, Unfall, auch ohne TÜV, hohe km. ☎ 06053/7068811 oder ☎0152/54658507

Kaufe Pkw's und Busse aller Marken, Bj. 2004-2016, hohe KM, Unfall oder ohne TÜV, alles anbieten, zahle bar und komme sofort, Tel. 0152-08264256

Zweirad/Trike

YAMAHA
 Zweirad
 Leissler www.leissler.de
 Spessartstr. 77 • Tel. (06050) 7045
 63599 Bleibergemünd – Kassel
 MOTORRÄDER, ATV & ROLLER

RIES CERAMIC
 36396 Steinau a. d. Straße
 Tel. (06663) 96100
 www.ries-ceramic.de

Fliesen
 Natursteine
 Ofenbau
 Zubehör

Wir sind für Sie da!

R. Gold Fensterbau GmbH
 36396 Steinau a. d. Straße
 Telefon (06663) 1784

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Haustüren • Zimmertüren
- Rolllädenbau • Glaserarbeiten
- Insektenschutzgitter
- Eigene Herstellung • Montage

Vermietungen

Steinau a.d.Str.
 2-Zimmer-KB/DG-Wohnung,
 EBK, gr. Balkon, ca. 58 m²,
 Tel. 06663-1582

Steinau – Stadt
 Schöne 2-Zi.-Wohnung, Luxusbad,
 Doppelwaschbecken, Wanne/Dusche,
 Einbaukü., PKW Stellpl., 350,- € + NK.
 Telefon (0 66 67) 13 94
 oder (01 70) 28 31 42 4

Impressum

Der Bergwinkel
 www.Wochen-Bote.de

Antikliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
 Verlag: VRM Mittelhessen GmbH & Co. KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen
 (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen), pHG: Druck- und Pressehaus GmbH, Gießen
 Geschäftsführung: Michael Raubach, Wetzlar, Michael Emmerich, Wetzlar
 Redaktion: Sabine Broj (verantwortlich)
 Anzeigen: Lutz Bernhard (verantwortlich)
 Vertrieb: Harald Dörr

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
 Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinnthal, Bad Soden-Salmünster, Fließen, Kalbach
 Auflage: 26.400
 Beilagen- und Redaktionsschluss: Montag 10 Uhr
 Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr
 Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.
 Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr.
 Anzeigenpreisliste Nr. 20 vom 1.1.2021
 Verteilung: kostenlos an die Haushalte
 Bezugspreis bei Postzustellung: 1,35 € + MwSt.
 Mitgliedschaft im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
 Auflage und Verteilung von ADA und IVW geprüft

Geschäftsstelle: Krämerstr. 43, 36381 Schlüchtern
 Anzeigen-bwb@vrm.de
 Telefon (06661) 153988788
 Redaktion-bwb@vrm.de
 Telefon (06661) 153988711
 Fax (06661) 153988700
 Info-bwb@vrm.de
 www.Wochen-Bote.de

Wohnmobile

Familie mit Kind sucht Wohnmobil od. Wohnwagen von Privat.
 Bitte alles anbieten,
 Tel. 0152-08264256

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 03944 - 36160
 WOHNMOBIL-CENTER
 Am Wasserturm • Fa.
 www.wm-aw.de

ANZEIGENannahme

Telefon
 (0 66 61) 153 988 788

Fax
 (0 66 61) 153 988 700

Anzeigen-bwb@vrm.de

Garten/Grundstück

Grün-u. Ackerland im Raum SLÜ/Sinnthal- auch kleinere Flächen - zu pachten o. kaufen gesucht. Zahle 120 € Pacht
 Tel. 0173 - 2 31 19 83

Sie sucht Ihn

Gundula, 62 J., gut u. jünger aussehend, mit schöner vollbus. Figur. Bin eine unkompl. u. zärtl. Frau, liebe die Natur, Musik und den Haushalt führen. Ein Auto und schöne Wohnung sind vorhanden, kann aber auch zu Dir ziehen. Melde Dich über PV, wenn DU mit mir gemeinsam noch viele schöne Jahre verbringen willst. Tel. 0162-7928872

An- und Verkäufe

Ankauf von Accessoires, Modeschmuck und Echtschmuck aller Art, Zinn und Silberbesteck, Bernstein, Granat u. Münzen, zahle bar, Tel. 0172-1803894 od. 06053-707758

Hallo an alle, ich kaufe ihre Pelze alt wie neu, Damen- u. Herrenbekleidung, Accessoires, Schmuck, Münzen und Bernstein. Wir freuen uns über jeden Anruf. R. Lebas, ☎ 06053-7069941 o. 0157-57590041

Unterricht

Realschullehrer erteilt qual. Einzelnachhilfe in Deutsch, Englisch, Mathe u. Französisch, 15,- €
 Tel. 06661-607097

Verschiedenes

Achtung: Biete preisgünstige Entrümpelungen zu Festpreisen an. Ohne versteckte Kosten! Mit Wertanrechnung. Keller, Dachboden oder Messie - schnell u. sauber. Kostenl. Festpreisangebot. Fa. Klemens, ☎ 0152-08264256

Zu verschenken

Zu Verschenken!
 Heizungsanlage Sieger, Bj. 2000, m. doppelw. Tanks d. Fa. Roth, Bj. 06, m. ca. 100 l Heizöl gegen Selbstabbau u. Abholung abzugeben. Slü-Gundhelm, Tel. 06664-6486

Stellenangebote

Wir, die Hartmann-Energie GmbH, sind ein mittelständiges Unternehmen im Bereich Energieversorgung mit Schwerpunkt auf Heizöl, Diesel, Schmierstoffe sowie Strom und Gas.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichsten Termin in Vollzeit eine/n

Office Manager (m/w/d)

- Sie verfügen über:**
- eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und/oder mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Büromanagement sowie gute buchhalterische Fähigkeiten
 - eine eigenverantwortliche & zuverlässige Arbeitsweise
 - organisatorisches Talent & Gelassenheit
 - Kenntnisse und gesteigertes Interesse an einer digitalen Arbeitsweise
 - souveräner und freundlicher Umgang mit Kunden und Mitarbeitern

Wir bieten Ihnen im Gegenzug:

- eine offene und positive Führungskultur
- eine leistungsgerechte Entlohnung
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- unbefristeter Arbeitsvertrag

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres Gehaltswunsches und des frühestmöglichen Eintrittstermins (gerne auch per Mail) an:

Hartmann
 Energie GmbH

Industriestr. 2 · 97789 Oberleichtersbach
 Tel. 09741/756 · Fax 09741/1534
 E-Mail: m.kraushaar@hartmann-brennstoffe.de

PELLETS AKTION

50% RABATT AUF DIE EINBLASPAUSCHALE!

VOM 11.02.-10.04.21

Heizöl & Diesel Lieferung
Privatkunden & Großabnehmer

Einblaspauschale
35,80€
17,90€

Pellets lose Ware
geliefert mit Silofahrzeug

325,90€

NEU AdBlue!

Einfach anrufen und bestellen:
06052 / 900 157

Palette Sackware
70 Säcke à 15 kg
inkl. Lieferung

*Gültig für alle Bestellungen vom 11.02.-10.04.21

HEIZÖL & PELLETS MACK | info@heizoel-mack.de | www.heizoel-mack.de

„Muhammad – Der Wohltäter der Menschheit“

SCHLÜCHTERN (BWB). Ein Bestreben der Muslime der Ahmadiyya Muslim Jamaat ist der Dialog mit den Menschen. „Dabei versuchen wir aktuelle sowie gesellschaftliche Themen anzusprechen“, heißt es in einer Pressemitteilung. Eine Online-Veranstaltung befasst sich am Donnerstag, 18. Februar, um 18.30 Uhr mit dem Thema „Muhammad – Der Wohltäter der Menschheit“. An dieser Veranstaltung können Interessierte mit entsprechenden Zugangsdaten teilnehmen. Die Anmeldung erfolgt unter kontakt@ahmadiyya-schluechtern.de. Die Zugangsdaten erhalten Interessierte anschließend als Antwort und können sich am 18. Februar ab 18.15 Uhr einloggen.

Steinau an der Straße

MENÜSERVICE

Essen auf Rädern

SPEISEPLAN

Woche 15.02. - 21.02.2021

Montag	15.01.2021	Tagessuppe Schweinehaxe, Altbiersoße, Bayrischkraut, Kartoffelpüree Apfelmus
Dienstag	16.02.2021	Tagessuppe Frikadelle, Bratensoße, Erbsen und Möhrengemüse, Salzkartoffel Fruchtquark
Mittwoch	17.02.2021	Tagessuppe Milchreis mit Zimtucker Mandarinen
Donnerstag	18.02.2021	Tagessuppe Cordon Bleu, Rahmsauce, Kroketten, grüner Salat Vanillepudding
Freitag	19.02.2021	Tagessuppe Fischroulade gefüllt mit Gemüsestreifen, Sahnesoße, Zartweizen Eisbecher
Samstag	20.02.2021	Linseneintopf mit Frankfurter Würstchen, Brot Obst
Sonntag	21.02.2021	Tagessuppe Rindergulasch, Spiralnudel, Gurkensalat Schokopudding mit Sahne

Eine Um- bzw. Abbestellung können Sie täglich für den Folgetag bis 10 Uhr unter der Rufnummer 06663 - 9606-113 vornehmen.
Am Monatsende erhalten Sie für unsere erbrachten Leistungen eine entsprechende Rechnung, die im Lastschriftverfahren abgebucht wird.
Seniorenhilfe Steinau e.V. | Altenwohn- und Dienstleistungszentrum
Am Viehhof 3 | 36396 Steinau an der Straße | Tel. 06663/9606-0 | Fax - 140
info@seniorenhilfe-steinau.de | www.seniorenhilfe-steinau.de

Notdienste

Bad Soden-Salmünster und Schlüchtern

Bad Soden-Salmünster
Apothekendienste: 13. Februar: Spessart-Apotheke (Bad Orb), 14. Februar: Engel-Apotheke (Salmünster), 15. Februar: Sprudel-Apotheke (Bad Soden), 16. Februar: Marien-Apotheke (Biebergemünd-Kassel), 17. Februar: easy-Apotheke (Salmünster), 18. Februar: Apotheke im Globus (Wächtersbach), 19. Februar: Hof-Apotheke (Wächtersbach).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenzentralen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Schlüchtern
Apothekendienste: 13. Februar: Marien-Apotheke (Flieden), 14. Februar: Rathaus-Apotheke (Schlüchtern), 15. Februar: Bergwinkel-Apotheke (Schlüchtern), 16. Februar: Alte Apotheke (Schlüchtern), 17. Februar: Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 18. Februar: Lotichius-Apotheke (Schlüchtern), 19. Februar: Alte Apotheke (Flieden).

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63 01 51 10, zuständig.
Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, (01805) 607011, zu erfragen.

Bettina Müller spricht bei Online-Stammtisch

Gesundheitsthemen und Corona-Impfungen

SCHLÜCHTERN (BWB). Die SPD Schlüchtern bringt den Wahlkampf in digitale Sphären: Zu verschiedenen Themen werden ab sofort kommunale Online-Stammtische geboten.

„Wir wollen damit einerseits Informationen an die Menschen bringen und setzen auf den direkten digitalen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern“, sagt Fraktionsvorsitzender Helmut Meister. Den Auftakt macht SPD-Bundestagsabgeordnete Bettina Müller am Mittwoch, 17. Februar, um 18 Uhr. Sie wird über aktuelle Gesundheitsthemen sprechen und dabei auch auf die Corona-Impfungen eingehen.

Der Vortrag von Bettina Müller ist für circa 20 Minuten geplant, anschließend bleibt Zeit für Fragen sowie einen offenen Austausch. Die Veranstaltung ist auf eine Stunde begrenzt. Wer teilnehmen möchte, schreibt einfach eine Mail an spindschluechtern@gmx.de und bekommt anschließend einen Link zugeschickt. Außerdem sind noch zwei weitere Online-Stammtische geplant:

Referenten sollen die Landtagsabgeordneten Torsten Warnecke, der über Straßenausbaubeiträge sprechen wird, sowie Christoph Degen für die Themen Schule und Bildung sein. Die Termine dafür werden noch bekanntgegeben.



28 Neuinfektionen und sieben Todesfälle

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Das Gesundheitsamt des Main-Kinzig-Kreises hat für Montag 28 bestätigte Neuinfektionen mit dem SarsCoV-2-Virus gemeldet und weitere sieben Todesfälle. Die Sieben-Tagesinzidenz des Main-Kinzig-Kreises liegt nun bei 86. Nachdem neun laborbestätigte Coronavirus-Fälle nachträglich in die Statistik aufgenommen worden sind, liegt die Gesamtzahl der Menschen, die sich seit Beginn der Pandemie mit dem Coronavirus infiziert haben, nun bei 13 814. Als aktuell infektiös eingestuft werden 771 Personen. 12 636 Menschen haben die akute Virusinfektion mittlerweile wieder überstanden.

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

Coronabedingt bitte jeweils telefonisch die Begebenheiten erfragen!

P2
Telekommunikation
Mobilfunk · Festnetz · Internet
Payam Najmi
Beratung · Verkauf · Service
Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern
Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099
E-Mail: office@p2wei.de · web: www.p2wei.de

MAX UND MORITZ
Kindermode
Gartenstraße 14a · 36381 Schlüchtern
Telefon (06661) 6637
Mo., Mi., Fr., Sa. 9.30–12.30 Uhr
Fr. 15.00–18.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache.

Reifen-Simon
Schlüchtern, Tel. (06661) 96690
Steinau, Tel. (06663) 6620
Mo.–Fr. 7.30–18.00 Uhr
Sa. 7.30–13.00 Uhr
www.reifen-simon.de
Telefonische Terminvereinbarung erbeten.

Weißenstein
SERVICEPARTNER
Grabenstraße 16
36381 Schlüchtern · ☎ (06661) 919691
Mo.–Fr. 9–13 + 14.30–18 Uhr
Mi. 9–13 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

DMB
Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.
Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks.
Anmeldung unter: (0661) 72105
oder info@mieterbund-fulda.de
Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren!
www.mieterbund-fulda.de

HS FAHRZEUGTEILE
Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern
Telefon (06661) 918151
Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr
Sa. 9.00–13.00 Uhr
hs-fahrzeugteile@t-online.de

Der Bergwinkel Wochen-Bote
Schlüchtern | Krämerstraße 43
Telefon (06661) 153988788
Mo.-Do. 9–16 Uhr geöffnet

Karin Schubert
Friseurmeisterin
SALON & MOBIL
Öffnungszeiten:
Mo.–Sa. auf Voranmeldung
Brandensteiner Straße 23
36381 Schlüchtern-Elm
Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957

BRÜHWERK
Wassergasse 10
36381 Schlüchtern
06661/6200
Mo.–Fr. 9.00–13.00 und 14.00–18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Sa. 9.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung
www.bruehwerk.de

NEUE MOBILITÄT
Klimaneutral und nachhaltig mobil
Beratung, Test-, Miet- + Neufahrzeuge
Servicemobil, Hol- und Bringdienst
(0171) 2764835 WhatsApp
www.neuemobilitaet.com

wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit
Trotz der aktuellen Situation bleibt das Wüstenrot-Service-Center weiterhin für Sie geöffnet.
Für individuelle Terminabsprachen stehe ich Ihnen auch in Krisenzeiten weiterhin zur Verfügung!
Telefon Büro: 06661/919580
Mobil: 0175/2441244
E-Mail oder Skype: manfred.heinz@wuestenrot.de
Bezirksleiter Manfred Heinz
Wassergasse 3 | 36381 Schlüchtern

TIM SPORT-OUTLET
Obertorstr. 43
36381 Schlüchtern
Telefon (06661) 607314
eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet
Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr
Sa. 9.00–14.00 Uhr

euronics Beisler
Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern
Tel. 06661/2357
Mo.–Fr. 9.30–18.30 Uhr
Sa. 9.30–13.30 Uhr

Noch Plätze frei für Fortbildung

REGION (BWB). Zunehmend gewinnt das Thema „Ganztagsschule“ an Bedeutung. Aus diesem Grund hat die Volkshochschule der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH bereits 2016 eine Fortbildung konzipiert. Ziel dieser Reihe ist es, die (künftigen) Betreuungskräfte in ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen. Das Themenspektrum der fünfteiligen Veranstaltungsreihe ist dabei vielschichtig: Es reicht von den juristischen Aspekten des Ganztags, wie beispielsweise der Aufsichtspflicht, über Methodik/Didaktik und Psychologie bis hin zu Kommunikation und Partizipation.

Der nächste Durchgang der Fortbildungsreihe startet am 23. Februar. Die Kosten für sechs Termine der Reihe, die nur als Paket gebucht werden kann, belaufen sich aufgrund einer Förderung durch den Hessencampus Main-Kinzig auf 150 Euro.

Die Veranstaltung findet unter strengster Einhaltung der Hygienevorschriften im Bildungshaus Main-Kinzig (Frankfurter Straße 30, Gelnhausen) statt.

Aktuell sind hier noch Plätze frei. Bei Interesse und Fragen melden sich Interessierte unter der Telefonnummer (06051) 9167920 oder unter www.bildungspartner-mk.de für die Fortbildung an.

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de **DER FOTOFREUND** **Reifen-Simon**
Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
Steinau, Tel. (06663) 6620
www.reifen-simon.de
FULDA
GERMAN HIGH TECHNOLOGY

Schlüchtern

Rollvorhang	all-babylonische Stadt	kurz für: eine	deutsche Vorsilbe		Kurzmitteilungen (Kw.)
					3
Gewinnung von Bodenschätzen	Gegenwehr, ... bieten			internationales Notrufzeichen	Bodenablagerungen
Initialen der Pulver					
<p>La Vita RISTORANTE - PIZZERIA Ehemalig Restaurant „Zum Adler“ Krämerstraße 53 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 3006 Anrufen - Bestellen - Abholen</p>					
langer Federstecher	Kronleuchter			japanisches Heiligtum	rote Edelsteine
Flughafen von Tel Aviv		ugs.: jenes, das	Jubelwelle im Stadion (La...)	Sinnesorgane	
Rufname d. Comiczeichners Stein		weiche Bauchfedern			
eine Frucht	deutsche Vorsilbe: schnell	Wassersportler	Verbindung zweier Größen	Wacholderbranntwein	4
letzter Wille					
veraltet: Schwiegersohn				ugs.: nein	
				Strom durch Köln	
					2
Erholung, Ferien	Haarpflegeutensil	„Killer-wal“	ein weiches Metall		
Küchenchef				deutsche Vorsilbe	
Bienenzucht			Stamm in Ghana		6
Teil schottischer Namen			Initialen der Nannini		5

Auf Lösung des letzten Rätsels

A H H P C M
U N W W U N D E N
D E T T
R E E R N
D E R M O A
O O P
A T P A A M H
P I A O L E A T
B A K S C H I S C H
C A T O R S C H E
H O E R N C H E N
E S T E E R E
I N S E K T
L T D
L E D A E
A F M A I
P O E K E L N
S U D A E
TURBAN

189. von 484

Freier **TRAUEDNER**
Sh. heipatel & Matthias jedet.

MATTHIAS KÖHLER
☎ 0172.4398237
www.trauedner-koehler.de